
Wiebke Knell

KNELL: WIE BEIM FUSSBALL, SO BEI SCHWARZ-ROT: ENTSCHEIDEND IST AUF DEM PLATZ

18.12.2023

- **Mit Koalitionsvertrag wurde noch kein Treffer erzielt**
- **Freie Demokraten wollen konstruktiv-kritisch mitspielen**
- **Zwischenbilanz nach 100 Tagen**

„Entscheidend ist auf dem Platz: Dieses Fußballermotto gilt auch für die neue Landesregierung. Mit dem heute unterzeichneten Koalitionsvertrag ist lediglich die Zusammenarbeit zwischen CDU und SPD besiegelt, aber noch kein Treffer für Hessen erzielt. Ob Schwarz-Rot nach dem allenfalls mittelmäßigen Auftritt von Schwarz-Grün erfolgreicher agiert, muss sich vom 18. Januar an zeigen, wenn die neue Koalition ihre Arbeit aufnimmt“, stellt Wiebke KNELL, designierte Co-Fraktionsvorsitzende der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, fest. „Wir Freie Demokraten werden aber nicht applaudierend am Spielfeldrand stehen, sondern die neue Landesregierung genau beobachten und konstruktiv-kritisch mitspielen.“ Grundsätzlich wollen die Freien Demokraten Schwarz-Rot zunächst die Möglichkeit geben, ins Spiel zu kommen. „Die Fairness gebietet es, erst nach 100 Tagen die erste Zwischenbilanz zu ziehen“, sagt Knell. Sie erwartet jedoch, dass Schwarz-Rot schon jetzt eine noch offene Frage beantwortet: „Warum es künftig de facto zwei Sozialministerien gibt, aber vom im Landtagswahlkampf angekündigten eigenen Landwirtschaftsministerium und einem Ministerium für den ländlichen Raum plötzlich keine Rede mehr ist, ist nach wie vor unklar.“